

Gemeinschaft macht stark

Paderborn. Unterschiedliche Gaben - wenn unpassende Töne Leben retten

Am Gemeindesonntag berichteten die Paderborner Kinder den Gottesdienstteilnehmern, was sie in der parallel zum Gottesdienst stattfindenden Sonntags- und Vorsonntagsschule gelernt hatten.

Besonders eindrucksvoll wurden die Lerninhalte mit Bastelarbeiten präsentiert. Dazu gehörte auch eine Vogelgruppe, die die Geschichte von Singvögeln, einer Krähe und einer Katze erzählte und dabei zu einer überraschenden Erkenntnis kam: Das als eher unpassend empfundene Krächzen der Krähe rettete am Ende Leben.

Bunte Pappbögen, beschriftet mit Aufgaben und Namen und zu Blumen zusammengefügt, vermittelten das Bild einer lebendigen Gemeinschaft, in der sich alle gegenseitig unterstützen und zu einem faszinierenden Ganzen zusammenfinden.

Diese Gemeinschaft wurde nach dem Gottesdienst in guten Gesprächen weiter vertieft.

2. Mai 2022

Text: A K

Fotos: A K





Unterschiedliche Gaben

Jeden Morgen sitzt die Amsel auf dem Ast ihres Lieblingsbaumes und läßt ihren wunderschönen Gesang erklingen. Nicht weit davon entfernt wohnt eine Krähe im obersten Baumwipfel. Ihr Gekrächze ärgert die Amsel täglich. Ihr schöner Gesang wird durch diesen Lärm ständig unterbrochen und übertönt.

Eines Tages, als die Amsel wieder einmal so wunderschön singt, schleicht sich ein Kater heran. Er möchte so gern den Vogel fangen und fressen. Ganz leise nähert er sich. Die Amsel bemerkt den gefährlichen Angreifer nicht und trällert zufrieden ihr Lied.

Plötzlich krächzt es laut. Die Krähe flattert aufgebracht umher. Verärgert schaut sich die Amsel um. Da bemerkt sie den Kater, der sprungbereit unter ihr lauert. Im letzten Moment kann sie sich in Sicherheit bringen. Wie dankbar ist sie nun der Krähe. Das Gekrächze hat ihr das Leben gerettet.